

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2794

der Abgeordneten Birgit Bessin (AfD-Fraktion) und Christina Schade (AfD-Fraktion)

Drucksache 6/6895

Verdeckte Arbeitslosigkeit

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie die Kleine Anfrage wie folgt:

Über die in der Statistik als arbeitslos gemeldeten Personen hinaus gibt es weitere Personen, die Arbeit suchen und kein Beschäftigungsverhältnis auf dem ersten Arbeitsmarkt haben. Hierzu zählen Personen,

1. die älter als 58 Jahre sind und Arbeitslosengeld (ALG) I bzw. ALG II beziehen,
2. die sich in einem Arbeitsverhältnis des Ein-Euro-Jobs befinden,
3. die in geförderten Arbeitsverhältnissen sind,
4. die sich im Bundesprogramm Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt befinden,
5. die in der beruflichen Weiterbildung sind,
6. die in der Aktivierung und beruflichen Eingliederung sind,
7. die einen Beschäftigungszuschuss für schwer vermittelbare Arbeitslose erhalten,
8. die in weiteren arbeitsmarktpolitischen Landes- oder Bundesförderprogrammen sind oder
9. die gemäß § 146 SGB III krank sind.

Wir fragen die Landesregierung:

Wie viele Personen befinden sich in den jeweiligen o. g. Kategorien per 30.06.2017 in Brandenburg?

Antwort:

Die in der Statistik der Bundesagentur für Arbeit für den Monat Juni 2017 ausgewiesenen Daten zur Unterbeschäftigung in Brandenburg können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Juni 2017
Arbeitslosigkeit	89.094
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	14.814
Aktivierung und berufliche Eingliederung	7.291
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	7.523
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	103.908
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	21.627
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	5.827
Arbeitsgelegenheiten	5.942
Fremdförderung ²⁾	6.386
Förderung von Arbeitsverhältnissen	161
Beschäftigungszuschuss	59
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	690
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.561
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	125.535
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	670
Gründungszuschuss	585
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	85
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	126.205

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Einsatz von arbeitsmarktpolitischen Instrumenten, die nicht im Zuständigkeitsbereich einer Arbeitsagentur oder eines Jobcenters liegen (z.B. Landesprogramme)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktreport - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit (Monatszahlen) - Juni 2017 - Brandenburg